

Die Ritter der Castle-Runde trafen nichts



➤ König Artus und seine Tafelrunde hätten sich beim Castle Shot auf Burg Rabenstein wohl vor Lachen gebogen ➤ Hobby-Golfer gingen beim spektakulären Event in luftiger Höhe leer aus



⊗ Michi Kirchgasser mit der „Castle-Runde“. Steirerkrone-Chef Oliver Pokorny mit Klaus Bartelmuss und Gattin Lydia. ⊗

Die Höhe? Schwindel-erregend! Die Herausforderung? Fast nicht zu meistern! Auf Burg Rabenstein ging gestern wieder der spektakuläre Castle Shot über die Bühne. Für die prächtige Aussicht am Dach der Hohegger Keusche hatten die Promis aber keine Muße. Ihr Objekt der Begierde lag unten im Tal. Aus luftiger Höhe galt es, das etwa 80 Meter entfernte Green zu treffen. Die gute Nachricht: Verletzte waren rundum Frohnleiten keine zu beklagen, die Straße am Fuße der

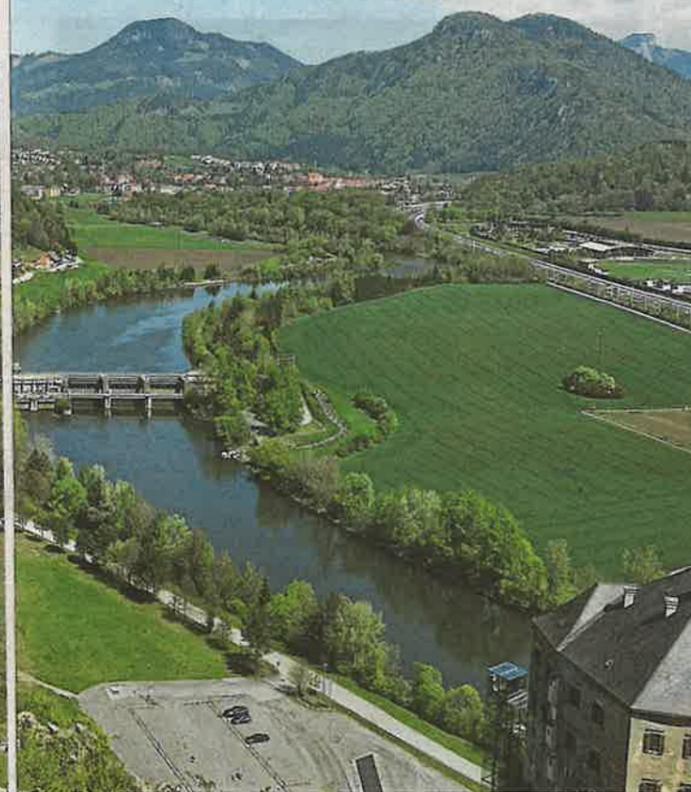
Burg wurde bei Abschlägen gesperrt. „Die Autobahn auch?“ fragte Ex-Ski-Ass Niki Hosp sicherheitshalber. War gottlob nicht nötig – auf die rund 500 Meter entfernte Schnellstraße verirrte sich kein Ball... Die schlechte Nachricht jedoch: Die Bälle der wackeren Hobby-Golfer landeten überall, nur nicht auf dem Green. „Das war aber ein schlechter Elfer“, kicherte Michi Kirchgasser, als ein Abschlag von Mario Haas im Niemandsland verschwand. Dabei hatte sich die Sturm-Legende extra

noch mit einem kleinen Puntigamer aufgewärmt. Half alles nix, nur bei Markus Brier war Hopfen und Malz nicht verloren. **Brier in Topform** Der Profi-Golfer präsentierte sich beim bereits legendären Bewerb im Vorfeld der Riegler & Partner Legends dieses Wochenende am Murhof in bestechender Form. „Maudi“ pfefferte

den Ball zweimal aufs Green. Gelernt ist eben gelernt! Da schlackerten auch die Promis um Willi Gabalier, der seine Golf-Premiere feierte, mit den Ohren. Sieger waren schlussendlich alle. Die Promis hatten ihre Gaudi und beim Jux-Bewerb stand ja die gute Sache im Vordergrund. Für unsere Charity-Aktion „Krone hilft“ wurde eifrig gespendet. Burghard Enzinger

ST17A1K4

Am Dach der Hohegger Keusche auf Burg Rabenstein bot sich den Hobby-Golfern eine atemberaubende Aussicht. Vor dem Abschlag schulte Markus Brier noch schnell Willi Gabalier ein. (re.)



LEGENDS-TURNIER AM GC MURHOF

Heute 10 Uhr: 1. Riegler & Partner Legends ProAM
Morgen 10 Uhr: 2. Riegler & Partner Legends ProAM
Freitag, 6. Mai 10 Uhr: 1. Runde Riegler & Partner Legends
Samstag, 7. Mai 8.30 Uhr: 2. Runde Riegler & Partner Legends
Sonntag, 8. Mai 8.30 Uhr: Finalrunde Riegler & Partner Legends
15.30 Uhr: Siegerehrung am 18. Grün

Burgherr Jürgen Unterrainer (li.) und Co. stellten sich für unsere Charity-Aktion „Krone hilft“ in den Dienst der guten Sache.

NEUES SIEGERGESICHT BEIM SHOWDOWN IN ANDRITZ Die Legenden zauberten in Graz

Am GC Graz-Andritz schlugen die Herzen der Golf-Fans gestern höher als gewöhnlich. Schließlich kann man nicht alle Tage Legenden aus vergangenen Tagen hautnah erleben. Und die Golf-Größen geizten beim Audi Showdown nicht mit Zauberschlägen. Darunter auch Michael Campbell. Der US-Open-Champion 2005 konnte seinen Sieg aus dem Vorjahr aber nicht verteidigen. Zu stark war diesmal die Konkurrenz für den Neuseeländer.

James Kingston trug sich erstmals in die Siegerliste ein – der Südafrikaner setzte sich im Dreierfinale am letzten Loch gegen Thomas Levett (Fra) und Lokalmatador Markus Brier durch. „Ich habe es schon zweimal bis ins Finale auf Loch neun geschafft, im dritten Anlauf hat es mit dem Sieg geklappt“, freute sich der Champion. Jubeln konnte auch die Grazerin und Ex-Pro-ette Natascha Großschädl-Fink. Ihr Sohnmann Paul fungierte beim Showdown-Triumphator als Caddie.



James Kingston gewann den Audi Showdown am GC Graz-Andritz.

Fotos: Sepp Pail